

Wir sind als selbstständige Bundesoberbehörde eine Forschungs- und Beratungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Wir suchen im Institut für Resistenzforschung und Stresstoleranz – Standort Quedlinburg – eine/einen

wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlichen Mitarbeiter

zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet für die Dauer von 36 Monaten.

Die Befristung erfolgt nach § 2 Absatz 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Ihre Aufgaben

- Auswertung von Insektenfängen (Saugfalle) hinsichtlich Artzusammensetzung sowie deren mehrjähriger Entwicklungen unter Einbeziehung von Klimadaten mit Hilfe statistischer Verfahren;
- Publikation der Ergebnisse in anerkannten wissenschaftlichen Fachzeitschriften;
- Einwerbung, Bearbeitung und Koordination von Drittmittelprojekten im Bereich Biodiversität.

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Agrarwissenschaften, Agrarbiologie, Biologie oder einer vergleichbaren Disziplin, möglichst mit Promotion;
- gute Kenntnisse in statistischen Methoden, speziell Zeitreihenanalyse;
- gute Artenkenntnisse im Bereich Agrarentomologie und Erfahrung in der Bestimmung dieser mittels morphologischer Merkmale und molekularer Methoden (DNA-Barcoding);
- eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit, die Fähigkeit zur interdisziplinären Zusammenarbeit und zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten;
- sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift;
- anwendungssichere EDV-Kenntnisse, einen Führerschein der Klasse III (B) und die Bereitschaft zum Führen von Dienstfahrzeugen.

Wir bieten

- eine Vollzeitbeschäftigung mit 39,0 Wochenstunden. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst-Ost (TVöD-Ost).
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD-Ost;
- moderne Labor-, Gewächshaus- und Feldversuchskapazitäten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an.

Interesse? Dann richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **16. Juli 2018** schriftlich unter Angabe der Kenn-Nr.: QLB-RS-WA 02/18 an:

Julius Kühn-Institut (JKI)
Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
Hauptverwaltung
Erwin-Baur-Straße 27
06484 Quedlinburg

Bewerbungen per E-Mail sind nicht erwünscht.

Noch Fragen?

Für nähere Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr.: 03946 47-601 (Prof. Dr. Frank Ordon und Dr. Torsten Will) oder per E-Mail: frank.ordon@julius-kuehn.de; torsten.will@julius-kuehn.de zur Verfügung.